

Wesentlicher Beitrag zur Integration

Stadtjugendreferat | Jochen Brendle präsentiert DVD »Wir in Calw – Wissen, Integration, Respekt«

Schwarzwälder Bote
vom
26.11.2015

Mehr als zwei Jahre hat es gedauert, bis die Idee realisiert war. Aber jetzt ist die DVD »Wir in Calw« fertig, auf der das Stadtjugendreferat Informationen zu sozialen Einrichtungen und Kulturvereinen in acht Sprachen zusammengefasst hat.

■ Von Steffi Stocker

Calw. Die Erkenntnis, dass nicht einmal die unmittelbaren Nachbarn wussten, was genau im Jugendhaus passiert (wir berichteten), war der Auslöser. »Wenn schon hinsichtlich unseres Angebots solche Informationslücken bestehen, wie sieht es dann erst bei anderen Einrichtungen aus?«, so Stadtjugendreferent Jochen Brendle am Dienstagabend, als die DVD der Öffentlichkeit präsentiert wurde.

23 Institutionen und acht Vereine

»Wir wollen in Calw ein Klima der gegenseitigen Unterstützung schaffen«, betonte Brendle. Dabei soll die DVD helfen, die die Kurzvorstellung von insgesamt 23 sozialen Diensten und Institutionen wie Arbeitskreis Offene Psychiatrie, Familienhilfe des Landkreises, Ausländerbehörde der Stadt oder VdK-Sozialverband und natürlich des Jugendhauses zum Inhalt hat. Sechs ausländische Kulturvereine runden zwar die Bandbreite ab, nicht aber den Service, den die DVD bietet. Die visuelle Vorstellung wurde nämlich auf Deutsch, Englisch, Türkisch, Portugiesisch, Italienisch, Kroatisch, Russisch und Spanisch eingespielt.

»Nicht alle Worte gibt es in jeder Sprache, und nicht jede Einrichtung in jedem Land«, berichtete Brendle von der

Herausforderung bei der Umsetzung. Doch Kinder, Jugendliche und Erwachsene hätten mit viel Enthusiasmus das Projekt begleitet, Interviews geführt, gefilmt, übersetzt, gelesen und sich um Korrekturen gekümmert.

»Ich finde keine Worte für das, was bei diesem Projekt entstanden ist«, so Schulsozialarbeiterin Loredana Murgia. Sie hätte während ihrer Studienzeit dabei einen direkten Austausch, den Zauber des Verständnisses füreinander und Spaß bei der Arbeit

erlebt. »Viele Städte können sich eine Scheibe abschneiden, Jochen Brendle gebührt ein Oskar für die beste Projektidee«, konnte auch Videoproduzent Ralf Berger seine Euphorie nicht bremsen.

Landesweite Aufmerksamkeit

Das Projekt ist bereits auf landesweite Aufmerksamkeit gestoßen. Es ist nämlich schon dem Integrationsausschuss des Landtages vorgestellt wor-

den, wie Brendle berichtete. Die »Integrations-Offensive« des Landes hat das Projekt mit 3200 Euro gefördert.

Nicht weniger stolz zeigte sich Oberbürgermeister Ralf Eggert. »Hier ist ein wesentlicher Beitrag für die gesellschaftliche Integration gelungen«, stellte er fest.

Die Fertigstellung der DVD »Wir in Calw – Wissen, Integration, Respekt« sei angesichts der derzeitigen politischen Lage hervorragend getimt. Vor mehr als zwei Jahren sei noch nicht erkennbar gewesen, wie

gut ein solches Projekt zu den Herausforderungen der heutigen Zeit passe. Das bekräftigte auch der Sozialdezernent des Kreises Calw, Norbert Weiser, in seiner Eigenschaft als Vertreter der Stiftung Jugendförderung der Sparkasse Pforzheim Calw. »Ihre Idee zeugt von perspektivischem Denken«, betonte er. Mit dem Betrag von 1000 Euro hat die Stiftung die Realisierung unterstützt. Mit einer Auflage von 3000 Stück wird die DVD in den beteiligten Einrichtungen kostenlos verteilt.



Das Stadtjugendreferat präsentierte seine DVD über soziale Dienste und Einrichtungen in acht Sprachen. Das Bild zeigt (von links) Norbert Weiser, Jochen Brendle, OB Ralf Eggert und Markus Schwarz.

Foto: Stocker